

Was, wenn das Ref-Gehalt nicht reicht zum Leben?

Beitrag von „Kalle29“ vom 2. Dezember 2013 20:29

Ist es wirklich so, dass ein Privatkredit (da gehe ich jetzt mal von aus) zum Bezug von Sozialleistungen berechtigt? Versteh mich nicht falsch, ich will dir nichts böses. Aber so wie ich das sehe, bekommst du dann Geld aus der Sozialkasse, um einen privaten Kredit für irgendetwas, was du privat nutzt oder gebraucht hast zu bezahlen? Erscheint mir eine seltsame Möglichkeit, die Allgemeinheit an meinen privaten Dingen zu beteiligen.

Die Situation ist sicherlich scheiße, keine Frage, aber absehbar. Als Referendar wird man nicht reich. Und eine Stelle danach ist ja leider auch nicht sicher. Tilgungsaussetzung wäre im Zweifel sicher die sinnvollste Variante.